



Esterbergalm und Farchanter Alm

Wanderung

Bergtour

Laufen



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


13,1 km
Distanz


4 h 38 min
Dauer


667 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


661 m
Höhenmeter
(absteigend)


1287 m
Höchster Punkt


669 m
Niedrigster Punkt

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★☆ Kondition

Ansprechpartner:

Tourist-Information Farchant
Am Gern 1
82490 Farchant

 08821 / 961696

 08821 / 961622

 info@farchant.de

Adresse:

Am Gern 1
82490 Farchant

 08821 / 961696

 08821 / 961622

 info@farchant.de

Autor:

Tourismus-Service Zugspitzland
info#@#zugspitzland.de

Organisation:

Tourismus-Service Zugspitzland
<http://www.zugspitzland.de/>
info#@#zugspitzland.de

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bewirtschaftete Almen hautnah erleben...

Die Esterbergalm liegt in einem Hochtal, eingebettet zwischen Wank, Fricken und Krottenkopf und ist die Sommerweide des Jungviehs aus Partenkirchen und Farchant. Eine gemütliche Sonnenterrasse bietet rund 150 Gästen genügend Platz, um bei Sonnenschein eine zünftige Brotzeit, bayerische Schmankerl oder Kaffee und Kuchen zu genießen. Außerdem stehen zwei gemütliche Gaststuben sowie ein Spielplatz für die kleinen Gäste zur Verfügung. Bei Wanderern und Mountainbike-Fahrern ist die Esterbergalm gleichermaßen beliebt.

Die Farchanter Alm liegt nur wenige Gehminuten von der Esterbergalm entfernt. Auch hier lohnt sich eine Einkehr!



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Wz3cd>

Merkmale:

Informationen

Trittsicherheit/Schwindelfreiheit, Kulinarisch interessant, Beschilderung, Tour mit Hund, Gute Anbindung an ÖPNV

Weitere Infos:

Farchant. Bergtour - gute Ausrüstung und Kondition unbedingt erforderlich

Startpunkt:

Bahnhof in Farchant

Zielpunkt:

Esterbergalm / Farchanter Alm bzw. Bahnhof Farchant

Wegbeschreibung:

Sie gehen vom Bahnhof kommend über die Loisachbrücke und entlang der Esterbergstraße in Richtung Schwimmbad. Beim Gatter am Beginn des Philosophenweges biegen Sie links ab und kommen zum Bergfuß, wo der Steig seinen Anfang hat. Nun geht es zuerst in langen Schleifen, später dann in engen Serpentin aufwärts und Sie erreichen nach ca. 70 Minuten eine Forststraße, die von Partenkirchen her kommt.

Dieser Straße folgen Sie nach links und kommen nach ein paar steileren Teilstücken zum Grat zwischen Fricken und Wank. Nun geht es weiter leicht abwärts und nach wenigen Minuten öffnet sich Ihnen der Blick auf den Esterberg-Talkessel. Von hier bis zur Alm sind es nur noch wenige Meter. In den Sommermonaten folgen Sie der Straße durch die Wiesen und können nach ca. 20 Minuten die Farchanter Alm erreichen, welche von Juli bis September bewirtschaftet wird. Talwärts folgen Sie dem selben Weg, welchem Sie aufgestiegen sind.

Sicherheitshinweise:

Gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition sind unbedingt erforderlich!

Ausrüstung:

Achten Sie auf eine angemessene Wanderausrüstung und genügend Proviant und Getränke.

Tipp des Autors:

Es empfiehlt sich die Anreise mit dem Zug. Die Verbindung von München erfolgt im Stundentakt und der Beginn der Route lässt sich super ab dem Bahnhof starten.

Quelle: destination.one

ID: t_2660

Zuletzt geändert am 13.09.2023, 12:35

In den Sommermonaten können Sie (wie in der Beschreibung erwähnt) auch die Farchanter Alm besuchen, welche ruhiger unterhalb des Hohen Frickens liegt und in diesen Monaten bewirtschaftet wird.

Anfahrt:

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie problemlos am Bahnhof starten. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, dann nutzen Sie bitte die Parkmöglichkeiten am Warmfreibad P1.

Parken:

Parkplätze stehen Ihnen am Warmfreibad in der Esterbergstraße zur Verfügung P1. Der 2-Stunden-Tarif liegt bei 50 cent, das Tagesticket kostet 5,00,- Euro.

